

# Gendergerecht texten in Journalismus und PR

Fakultät Medien

Gabriele Hooffacker

# Rechtliche Rahmenbedingungen

- Auf EU-Ebene müssen amtliche Veröffentlichungen gendergerecht verfasst sein.
- Dasselbe gilt in der Bundesrepublik für die Bundes- und die Landesebene.
- Für die Kommunen gilt eine Übergangszeit. Viele Kommunen setzen die EU-Regelung bereits freiwillig um.

# Gendergerecht konzipieren

- Gendergerechtigkeit zeigt sich schon vor dem Schreiben:
- Werden als Beispiele ausgewogen Männer und Frauen gewählt?
- Werden beispielsweise als Automechaniker immer Männer, als Pflegekräfte immer Frauen dargestellt?
- Kommt auch einmal eine weibliche Führungskraft zu Wort?

# Gendergerecht schreiben

- Sprache muss in journalistischen Produkten nicht um jeden Preis männliche und weibliche Formen nutzen.
- Geschlechtersensibler Umgang mit der Sprache heißt immer auch zielgerichteter Umgang mit der Sprache. Ein Text, der sich ausschließlich an Männer richtet, kann durchaus auch nur die männlichen Endungen aufweisen; ein Text, der sich ausschließlich an Frauen richtet, nur weibliche.
- Sollen aber beide angesprochen werden oder aber sind beide Geschlechter oder auch nur eines gemeint, ist eine zielgerichtete Auswahl zwischen männlichen und weiblichen Endungen, Paarbegriffen und neutralen Formulierungen zu treffen.
- Geschlechtersensibler Umgang mit der Sprache ist kreativer Umgang mit der Sprache. Einige Anregungen im Folgenden!

# Checkliste fürs Texten

- Ist Ihr Text in einer geschlechtersensiblen Sprache abgefasst?
- Wird in der Formulierung kreativ mit der Verwendung von weiblichen, männlichen oder Paarformen oder anderen adäquaten sprachlichen Lösungen (z. B. Vermeidung von Personenbezeichnungen oder geschlechtsneutralen Bezeichnungen) umgegangen?
- Ist der Text gut lesbar formuliert?
- Entspricht er so weit wie möglich dem allgemeinen Sprachgebrauch?
- Ist er übersichtlich?

(Quelle: Checkliste Gender Mainstreaming bei Maßnahmen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Hg. Bundesministerium für Familie, Senioren Frauen und Jugend 2005, [www.gender-mainstreaming.net](http://www.gender-mainstreaming.net))

# Praktische Tipps fürs Texten

## *Statt:*

- Die Bürger sind aufgefordert, sich an der Wahl zu beteiligen
- Jeder / keiner
- Städtische Online-Redakteure sollten...
- Der Münchner grantelt gern
- Für Hausbesitzer besteht eine Verpflichtung zur Schneeräumung auf dem Gehweg.
- Bürgerinnen und Bürger

## *Vorschlag:*

- Bitte beteiligen Sie sich an der Wahl
- Alle / niemand
- Wer für muenchen.de schreibt, sollte...
- Das Granteln gehört zu München
- Sie müssen auf dem Gehweg Schnee räumen, wenn das Haus Ihnen gehört.
- ... Okay, manchmal kann man auch zur Paarformel greifen.

*Suchen Sie kreative Lösungen!*

# Weiterführende Links

**HTWK**

Hochschule für Technik,  
Wirtschaft und Kultur Leipzig

- <https://geschichtgendern.de/>
- [www.gender-mainstreaming.net](http://www.gender-mainstreaming.net)